

Umgang mit Förderschulkollegen an der Schule

Beitrag von „Quittengelee“ vom 1. Oktober 2023 14:59

[Zitat von sunnyside](#)

Ich habe, als Regelschullehrkraft in Sek I, in den vergangenen Jahren eine ganze Reihe von Förderkolleg*innen kennengelernt, die trotz teils rustikaler Arbeitsumstände und viel zu wenigen Stunden sehr engagiert zuarbeiteten.

Gleiches gilt für viele Regelschulkolleg*innen in Gesamt-/Gemeinschaftsschule, bei denen das Erstellen von "Lernzieldifferentem" zum täglichen Handwerk gehört, ganz unabhängig von offiziell anerkanntem Förderbedarf bei förderbedürftigen SuS.

Jo, deine Erfahrungen sind vielleicht andere als meine und auch andere als die des TE:

[Zitat von Wealth](#)

Bei uns an der Schule "unterrichten" drei Förderschullehrer.

...

Bei uns gibt es momentan Krach bzgl. der Zuständigkeiten.

Das Problem sind eben oft die ungeklärten Zuständigkeiten und die Folge, dass mancher dann gerne über die Förderschulkolleg*innen herzieht und z.B. "unterrichten" in Gänsefüßchen setzt.